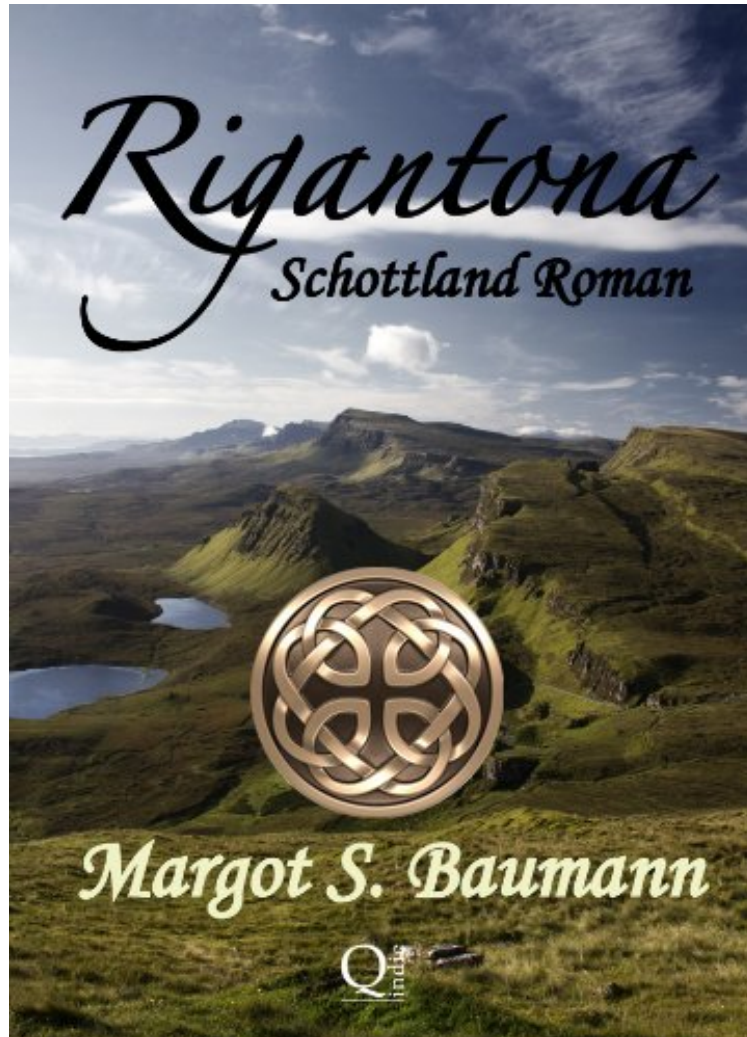


[Download] Rigantona: ein Schottland Roman

## Rigantona: ein Schottland Roman

Von Margot S. Baumann

ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #7786 in eBooksVerffentlicht am: 2013-09-25Erscheinungsdatum: 2013-09-25File Name: B00BPITEMQ | File size: 62.Mb

**Von Margot S. Baumann : Rigantona: ein Schottland Roman** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Rigantona: ein Schottland Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen6 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Konnte mich leider nicht berzeugen, auch wenn die Handlung an sich meinem Geschmack entspricht ...Von Marny | fantastische-buecherwelt.deRina heit eigentlich Rigantona und verbringt ihren Urlaub in Schottland. Als die junge Schweizerin beim Steinkreis im Glen Coe beobachtet, wie acht Menschen spurlos verschwinden, stellt sie Nachforschungen an. Dabei begegnet ihr Nico, der sie fr die Wiedergeburt der keltischen Gttin Rigantona hlt und geheimnisvolle Andeutungen macht. Auch wenn Rina ihn erst fr einen Spinner hlt, lsst sie sich auf ihn ein und wird so mit mystischen Ereignissen, Clanfehden und der Geschichte Schottlands konfrontiert.Ich bin bekennender Schottland-

Fan und habe auch eine Schwäche für Steinkreise, daher konnte ich diesem Buch natürlich nicht widerstehen. Dieser Roman ist nicht nur eine Liebesgeschichte, sondern beinhaltet auch mystische, spannende und historische Aspekte. Diese Mischung hat mir gut gefallen, besonders natürlich die Verflechtung der Geschichte Schottlands mit Rinas Schicksal. Die passende Stimmung wollte sich anfangs aber so gar nicht einstellen, mir fehlte dieses Spezielle, das ich mit Schottland verbinde oder überhaupt irgendeine Art von Atmosphäre. Auf mich wirkte alles recht glatt und kühl, glücklicherweise wurde das aber besser. Ich hatte das Gefühl, dass sich die Autorin mit der Stimmung in dieser Geschichte erst ein wenig warm laufen musste, zumindest kam diese ungefähr nach einem Drittel viel besser bei mir an. Ab dem Zeitpunkt hatte ich dann auch fester Kopf und war in der Geschichte angekommen. Mit der Liebesgeschichte zwischen Rina und Nico war ich nicht so glücklich. Sie ist nicht zu aufdringlich, was mir ja meistens gut gefällt, aber mir fehlte da einfach die emotionale Seite. Die Entwicklung von einem Flirt zur großen Liebe ist völlig an mir vorbei gegangen, zack, plötzlich war sie da. Gefühl aus heiterem Himmel. Leider kamen da auch später keine tieferen Gefühle bei mir an. Bei einem anderen Paar war das ganz anders, ich konnte die Anziehungskraft, die Zweifel und die sich entwickelnde Liebe deutlich spüren. Dieser Roman konnte mich leider nicht überzeugen, weil mir die emotionale Seite einfach sehr wichtig ist. Ich möchte mit den Figuren mitfeiern, ihre Emotionen spüren und nicht nur davon lesen. Dazu kommt noch die schwache Atmosphäre, die mir den Einstieg in diese Geschichte sehr erschwert hat. Zu schade, denn die Handlung an sich entspricht meinem Geschmack. 0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Unterhaltsam. Von Kindle-Kunde. Eine unterhaltsame, nette Liebesgeschichte mit mystischem Beigeschmack. Spielt im Schottland der heutigen Zeit, packt aber geschichtlichen Hintergrund ansatzweise mit an. Basierend auf dem alten Druidentum. Unterhaltsame, leichte Kost. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Super Buch und eine gute Handlung. Von Kunde. Hallo ich habe dieses Buch in kurzer Zeit ausgelesen und war begeistert von der Handlung, bitte mehr davon Andrea, hoffe es gibt noch eine Fortsetzung.

**Kurzbeschreibung** Als Rina Fischer in einer stürmischen Nacht beim Steinkreis im Glen Coe Zeugin wird, wie acht Menschen spurlos verschwinden, zweifelt sie an ihrem Verstand. In der Annahme, ungewollt einer keltischen Messe beigewohnt zu haben, beginnt sie zu recherchieren. Was sie dabei entdeckt, geht bis in die Zeit der keltischen Götter zurück und verändert ihr Leben von Grund auf.

**Kurzbeschreibung** Als Rina Fischer in einer stürmischen Nacht beim Steinkreis im Glen Coe Zeugin wird, wie acht Menschen spurlos verschwinden, zweifelt sie an ihrem Verstand. In der Annahme, ungewollt einer keltischen Messe beigewohnt zu haben, beginnt sie zu recherchieren. Was sie dabei entdeckt, geht bis in die Zeit der keltischen Götter zurück und verändert ihr Leben von Grund auf.